

LEXUS FRANKFURT MOTOR SHOW 2017

PRESSEMAPPE

EUROPAPREMIERE DES NEUEN LEXUS NX

- Lexus schärft das markante Design des Crossover NX
- Debüt mit neuem Kühlergrill, modifiziertem vorderen Stoßfänger und neuem Raddesign
- Neu gestaltete LED-Scheinwerfer für adaptives Fernlichtsystem und Rückleuchten im neuen Design, jeweils mit sequentieller Fahrtrichtungsanzeige
- Verfeinerungen im Innenraum mit neuen Farboptionen, überarbeiteten Bedienelementen sowie größerem Multifunktionsdisplay
- Lexus Safety System+ jetzt auch in der NX Baureihe erhältlich

Der Crossover NX hat sich nach seiner Markteinführung 2014 innerhalb kürzester Zeit zu einem Schlüsselmodell des Lexus Programms entwickelt und macht seitdem einen Anteil von mehr als 30 Prozent des Lexus Absatzes in Europa aus. Mit seiner Verbindung von Luxus, Klarheit, modernem Design, intelligentem Packaging und einer überzeugenden Fahrdynamik hat er nicht nur Lexus-Fahrer, sondern auch zahlreiche Neukunden begeistert. Die Wahl zwischen den Optionen Vollhybrid- oder Benzinmotor sowie Front- oder Allradantrieb ist als zusätzlicher Faktor verantwortlich für seinen großen Erfolg.

Die hohe Resonanz übertraf nicht nur die Erwartungen von Lexus, sondern auch die Prognosen für die europäischen und internationalen Märkte, in denen der NX erhältlich ist. Um die positiven Impulse aufzugreifen und den NX noch attraktiver zu gestalten, hat Lexus eine Reihe an Überarbeitungen und Verbesserungen in der Außen- und Innengestaltung, bei der Sicherheitsausstattung und im Bedienkomfort vorgenommen. Sein Europadebüt erlebt der neue NX im Rahmen der Internationalen Automobilausstellung in Frankfurt (IAA).

VERFEINERUNGEN DES AUSSENAUFTRITTS

Um dem NX einen noch profilierteren Auftritt zu verleihen, ohne die Essenz seines markanten Designs zu verfälschen, hat sich Lexus auf gezielte Überarbeitungen im Detail konzentriert.

Der charakteristische Kühlergrill erhielt, ähnlich wie bereits der Lexus RX, einen kraftvollen neuen Look. Die durchgängigen horizontalen Streben lassen den neuen Kühlergrill fließend wirken und

verleihen dem NX einen prägnanteren Auftritt. Dieser Effekt wird noch verstärkt durch größere, tiefliegende seitliche Lufteinlässe, deren Neigung dem Fahrzeug einen zusätzlich kraftvollen Auftritt verleiht.

Die neue Kontur der oberen Teile des Frontstoßfängers unterstreicht den fließenden Übergang von der Motorhaube zu den vorderen Türen, was ein insgesamt schlankeres Profil mit verbesserter Aerodynamik zum Ergebnis hat.

Die Komponenten der LED-Scheinwerfereinheiten wurden neu gruppiert, um den adaptiven Fernlichtassistenten (AHS) aufzunehmen. Ihre sportliche Linienführung erinnert an das Design des neuen Lexus LC Grand Touring Coupés. Sequentielle Front- und Heckblinker kommen ab der Executive Line erstmals zum Einsatz.

Modifikationen im unteren Bereich des Heckstoßfängers greifen Elemente der Kühlergrillzeichnung auf und verstärken damit den Eindruck von Breite und eines niedrigen Schwerpunkts. Neue verlängerte Heckleuchten mit schwarzem Dekor vermitteln einen gestreckten Eindruck, der die L-förmigen Heckleuchten akzentuiert. Bei den Modellen mit Benzinmotor, jetzt unter dem Namen NX 300 erhältlich, kommen verchromte Auspuffendrohre und beim Vollhybriden NX 300h größere satinierte Chromblenden zum Einsatz.

Die Modelle der Luxury Line erhalten ein neues 18-Zoll Leichtmetallrad mit zweifarbigem Doppelspeichen. Die Räder der F SPORT Varianten werden zukünftig dunkler lackiert.

INNENRAUM: KONSEQUENT FAHRERORIENTIERT

Der Innenraum des NX überzeugt mit Detailänderungen, die sowohl mehr Sportlichkeit als auch höheren Luxus vermitteln. Zugleich wurden gezielt Bedienbarkeit und Komfort verbessert – getreu dem Bekenntnis zu den Prinzipien des Omotenashi, der traditionellen Kultur japanischer Gastfreundschaft.

Das vergrößerte Multifunktionsdisplay fällt als deutlichste Modifikation sofort ins Auge. In Verbindung mit dem Lexus Premium Navigationssystem wuchs der Bildschirm von sieben auf 10,3 Zoll – bei allen anderen Varianten von sieben auf acht Zoll

Die Bedienelemente der Klimaanlage wurden mit dem Anspruch verbesserter Ergonomie und Effizienz durch vier einfach bedienbaren Kippschalter ersetzt. Diese sind mit der Profilstruktur des Lexus L-Motivs versehen und weisen eine hohe haptische Qualität auf. Die nun größere Analoguhr besitzt eine klarere Oberfläche und einen stärker konturierten äußeren Ring. Sie ist jetzt nicht nur besser ablesbar, sondern nennt aufgrund der GPS-Kontrolle auch bei einem Wechsel der Zeitzonen immer die richtige Uhrzeit.

Hinsichtlich der Bedienung profitiert der NX-Fahrer von einem größer dimensionierten Touchpad der neuesten Generation. Die Handauflage gibt dabei mehr Unterstützung. Zugleich bietet die kabellose Ladeschale jetzt auch für größere Smartphones ausreichend Platz. Die USB-Anschlüsse sind an zentraler Position gut erreichbar. Eine höhere Stromstärke verkürzt die Ladedauer der Endgeräte. Bei den Modellen mit Head-up-Display wurde die Einheit nahtlos in die Armaturentafel eingefügt, um eine ebenmäßige Oberfläche des Armaturenbretts zu gewährleisten.

NEUE FARBOPTIONEN FÜR DEN INNENRAUM

Zusätzlich zu den bekannten Innenraumfarben Biskayabeige, Samtschwarz und Indigorot sind jetzt auch die Töne Lotusweiss und Caramelbraun für Polsterung und Verkleidungen optional wählbar. Für die NX F SPORT Versionen wurden ascarirote und schwarze Sitzbezüge mit gelben Akzenten neu aufgenommen.

LEXUS SAFETY SYSTEM+

Neu erhältlich ist das Lexus Safety System+, das für die F SPORT und Luxury Line bereits im Serienumfang enthalten ist und für die Executive Line gegen Aufpreis angeboten wird. Dieses System umfasst zahlreiche Sicherheitstechnologien und Fahrerassistenzsysteme wie etwa ein Pre-Crash Safety System (PCS), eine adaptive Geschwindigkeitsregelung (ACC), einen adaptiven Fernlichtassistenten (AHS), einen Spurwechselwarner (LDA) sowie Verkehrszeichenerkennung (RSA).

LEXUS CT 200h PRÄSENTIERT SICH MIT SPORTLICHEREM STYLING, NEUERUNGEN IM INNENRAUM & INNOVATIVER AUSSTATTUNG

- Aufgewertetes Karosserie- und Innenraumdesign für den Lexus Premium-Kompaktwagen
- Noch mehr Attraktivität für eines der meistverkauften Lexus Fahrzeuge – mehr als 300.000 weltweit seit 2011
- Überarbeitete, ausdrucksstarke Frontpartie und Leichtmetallräder im neuen Design
- Neue Innenraumfarben und größeres Multifunktionsdisplay
- Designaufwertungen für den CT 200h F SPORT
- Lexus Safety System+ bietet Sicherheits- und Fahrerassistenzsysteme

Bei seinem Debut auf dem Genfer Automobilsalon war der Lexus CT 200h der erste Premium-Kompaktwagen seiner Klasse mit Vollhybridantrieb. Seit seiner Markteinführung 2011 avancierte der CT 200h zu einem der meistverkauften Hybridfahrzeuge der Marke. Weltweit wurden mehr als 300.000 Fahrzeuge abgesetzt, allein 75.000 in Europa, einem der größten Märkte für dieses Modell.

Bei der aktuellen Überarbeitung legte Lexus besonderes Augenmerk darauf, die bewährten Stärken auszubauen und das hohe Ansehen der Marke in Hinblick auf Effizienz, Zuverlässigkeit und Fahrattraktivität zu unterstreichen. Das Karosseriedesign wurde geschärft, um die hohe Fahrdynamik noch mehr zu betonen – ohne Kompromisse hinsichtlich Bedienfreundlichkeit und Kraftstoffökonomie einzugehen.

“Wir haben die Fortschrittlichkeit des CT 200h nochmals gesteigert. Sein aktualisiertes Design ist emotionaler und sportlicher und macht ihn zum idealen Premium-Kompaktwagen für jüngere Kunden, die temperamentvoll fahren und dennoch Verantwortung für die Umwelt übernehmen“, betont Chika Kako, Cheffingenieurin des CT 200h.

AUSSENDESIGN: EINE NOCH DYNAMISCHERE PRÄSENZ

Der fünftürige Lexus CT 200h zeigt sich in einem überarbeiteten Karosserie-Styling und aufgewertetem Innenraum. Modernste Technologien in Verbindung mit einem anspruchsvollen Design und hochwertigen Materialien zeichnen das Interieur aus.

Der Diabolo-Kühlergrill ist neu gestaltet wobei die Form des Grills von dem durchgehenden Gittermuster übernommen wird. Der neue dreidimensionale Kühlergrill verleiht dem CT mehr Emotionalität und Dynamik. Die pfeilspitzenförmigen Tagfahrleuchten sind über den Scheinwerfern positioniert und schaffen so eine Kontinuität mit der seitlichen Charakterlinie des Fahrzeugs.

“Wir haben die Position der LED-Scheinwerfer und der Tagfahrleuchten getauscht und dem CT 200h damit einen neuen Look verliehen. Der Blick ist jetzt angriffslustiger als zuvor. Darüber hinaus stärkt das L-Motiv der Tagfahrleuchten die Lexus Handschrift“, erläutert Tetsuo Miki, Chefdesigner des CT 200h.

Neue LED-Heckleuchten und die darunter liegenden LED-Blinker greifen das L-förmige Lexus Designmotiv auf und lassen den CT für nachfolgende Fahrzeuge noch sichtbarer erscheinen.

Die Seitenansicht wird durch sportlichere Räder aufgepeppt. Neben der Serienausrüstung mit 15-Zoll stehen für die Executive Line neue 16-Zoll Leichtmetallräder in neuem Design und für die F SPORT Variante dunkelgrau lackierte 17-Zoll Leichtmetallräder zur Wahl.

MEHR FRISCHE IM INNENRAUM

Das Interieur des CT zeichnet sich durch hochwertige Materialien und Verarbeitungsqualität aus. Es bietet einen der höchsten Standards seiner Klasse. Im Fokus stehen Fahrerorientierung und Funktionalität.

Zudem verfügt das Lexus Premium Navigationssystem jetzt über ein 10,3 Zoll großes Display und bietet dadurch ein größeres und klareres Bild der unterschiedlichen Funktionen.

Eine erweiterte Farbpalette und Applikationen für den Innenraum bieten neue Individualisierungsmöglichkeiten.

F SPORT

Die F SPORT Varianten übernehmen das Kühlergrill-Muster von den anderen F SPORT Modellen bei denen die Streben im oberen Teil dichter gearbeitet sind und nach unten weiter auslaufen. Die Grafik des Kühlergrills wird in den Einfassungen der LED-Nebelscheinwerfer fortgesetzt.

Zudem verfügt die F SPORT Variante über hochwertige LED-Scheinwerfer, die die Funktionen Abblend- und Fernlicht abdecken.

Exklusiv sind auch die dunkelgrau eingefärbten Chromeinfassungen am Kühlergrill, sowie die rautenförmigen Einfassungen der Reflektoren an der hinteren Heckschürze.

Mit Novaorange und Flammblau stehen zwei neue, aufmerksamkeitsstarke Lackierungen zur Wahl. Im Inneren bieten exklusive Farb- und Materialkombinationen dem F SPORT einen hochwertigen Look. Die exklusive Aluminium-Applikation im Naguri-Design demonstriert die Exzellenz der Takumi Handwerkskunst.

LEXUS SAFETY SYSTEM+

Der überarbeitete Lexus CT 200h verfügt über das Lexus Safety System+. Es umfasst mehrere moderne Sicherheitstechnologien wie das Pre-Crash Safety System (PCS), eine adaptive Geschwindigkeitsregelung (ACC), einen Spurwechselwarner (LDA), einen automatischen Fernlichtassistenten (AHB) sowie Verkehrszeichenerkennung (RSA).

LEXUS SETZT WEITER AUF SICHERHEITSTECHNOLOGIEN ZUR VERMEIDUNG VON VERKEHRСУNFÄLLEN

- Lexus Safety System+ jetzt auch in den NX und CT Baureihen erhältlich
- Advanced Lexus Safety System+ erstmals in der neuen Flaggschiff-Limousine LS

LEXUS SAFETY SYSTEM+ JETZT ERHÄTLICH FÜR NX AND CT

Durch Ausstattung mit dem Lexus Safety System+ profitieren weitere Lexus Modelle von den Vorteilen moderner Sicherheitstechnologien. Die neuen NX und CT sind nun ebenfalls mit den Sicherheits- und Fahrerassistenzsystemen ausgerüstet.

Nahezu alle neuen Lexus Fahrzeuge, die in Europa verkauft werden, haben aktuell das Lexus Safety System+ an Bord und bieten damit ein zusätzliches Plus an Sicherheit. Lexus möchte einem möglichst großen Kundenkreis moderne Sicherheitstechnologien zu einem attraktiven Preis zur Verfügung stellen. Das ultimative Ziel ist es, Verkehrsunfälle zu verhindern, indem es das Fahrzeugumfeld und die Reaktionen des Fahrers überwacht, bestimmte Kollisionsrisiken erkennt und zu guter Letzt aktiv hilft Unfälle zu vermeiden oder die Konsequenzen zu verringern.

PRE-CRASH SAFETY SYSTEM

Das Lexus Pre-Crash Safety System (PCS) soll dem Fahrer helfen, Kollisionen zu vermeiden oder dessen Folgen zu minimieren.

Mittels einer Kamera und eines Mikrowellenradars beobachtet das PCS die Fahrbahn, um Hindernisse oder Gefahren zu erkennen. Diese Funktionen sind sowohl bei Geradeausfahrt als auch bei Kurvenfahrt aktiv. Sensoren rund um das Fahrzeug beobachten kontinuierlich Faktoren wie Geschwindigkeit, Lenkwinkel und die Gierrate und geben die Informationen an das PCS weiter, das dann die Risiken von Auffahrunfällen gegenüber vorausfahrenden Fahrzeugen errechnet.

Bei Gefahr eines Aufpralls wird ein Warnton ausgelöst und der Hinweis "BRAKE" im Multiinformationsdisplay angezeigt, um den Fahrer darauf hinzuweisen, selbst aktiv zu werden. Sobald dieser die Bremse betätigt, unterstützt das System den Verzögerungsvorgang, um eine optimale Bremskraft aufzubauen. Dies kann eine Verzögerungswirkung von bis zu 40 km/h leisten. Durch die

Reduktion der Geschwindigkeit kann die Schwere eines Aufpralls reduziert oder das Fahrzeug rechtzeitig zum Stillstand gebracht werden.

Sollte der Fahrer nach der Warnung nicht reagieren und nicht bremsen, greift der Bremsassistent selbsttätig ein, um die Geschwindigkeit des Fahrzeugs zu reduzieren.

Im PCS enthalten ist ebenfalls eine Fußgängerschutzfunktion. Wird ein Fußgänger auf dem Fahrweg erkannt, aktiviert es die Bremsen automatisch. Das geschieht in einem Geschwindigkeitsfenster zwischen 10 und 80 km/h.

ADAPTIVE GESCHWINDIGKEITSREGELUNG

Auch die adaptive Geschwindigkeitsregelung (ACC) nutzt die Funktionalitäten der PCS Mikrowellenradareinheit. Sie gewährleistet einen Sicherheitsabstand zum vorausfahrenden Fahrzeug - bis in sehr niedrige Geschwindigkeitsbereiche und sogar bis zum Stillstand. Sobald die Straße vor dem Fahrzeug wieder frei ist, beschleunigt es automatisch und gleichmäßig bis zur vorgewählten Fahrgeschwindigkeit. Sollte das Fahrzeug zum Stillstand gebracht worden sein, reicht ein kurzer Tritt aufs Gaspedal, um das System wieder zu aktivieren.

Das ACC bietet zwei unterschiedliche Funktionsweisen: zum einen als konstante Geschwindigkeitskontrolle wie ein konventioneller Tempomat, zum anderen als Distanzkontrolle zum vorausfahrenden Fahrzeug. In diesem Modus kann der Fahrer je nach Verkehrslage zwischen langen, mittleren oder kurzen Fahrzeug-zu-Fahrzeug-Abständen wählen. Die jeweiligen Einstellungen werden im Multiinformationsdisplay angezeigt.

SPURWECHSELWARNER

Der Spurwechselwarner (LDA) verwendet eine Kamera an der Windschutzscheibe, um die Position des Fahrzeugs zwischen den Fahrbahnmarkierungen zu verfolgen. Sollte das Fahrzeug ohne Betätigung des Blinkers seine Spur verlassen, ertönt ein Warnton zusammen mit einem Hinweis auf dem Multiinformationsdisplay. Der Fahrer wird also darauf aufmerksam gemacht, wieder in die korrekte Spur zurückzukehren. Der Spurwechselwarner im neuen NX alarmiert den Fahrer zusätzlich durch Vibrieren des Lenkrads.

ADAPTIVER FERNLICHT-ASSISTENT

Der adaptive Fernlicht-Assistent (AHS) verhindert, dass entgegenkommende Fahrzeuge geblendet werden. Elf unabhängig voneinander angesteuerte LED-Elemente in jedem Scheinwerfer erlauben die präzise Ausleuchtung bestimmter Teile der Fahrbahn. Der Fahrer genießt damit den uneingeschränkten Komfort, jederzeit das Fernlicht einschalten zu können, um bei Dunkelheit sein Sichtfeld zu verbessern, ohne Gefahr zu laufen, andere Verkehrsteilnehmer zu blenden.

VERKEHRSZEICHENERKENNUNG

Die Verkehrszeichenerkennung (RSA) erfasst mithilfe der Kamera an der Windschutzscheibe Verkehrsschilder und bildet sie im Multiinformationsdisplay ab. Dadurch wird verhindert, dass der Fahrer verkehrsrelevante Warn- und Gebotszeichen auf Hauptverkehrsstrecken sowie Geschwindigkeitsbeschränkungen und gesperrte Fahrspuren übersieht. Das System erkennt Schilder, die nach den internationalen Standards des Wiener Übereinkommens über Straßenverkehrszeichen vereinbart sind.

LEXUS PRÄSENTIERT MIT DEM ADVANCED LEXUS SAFETY SYSTEM+ IN DER BRANDNEUEN FLAGGSCHIFF-LIMOUSINE LS DIE ZUKUNFTSVISION FÜR MEHR SICHERHEIT

Mit der Markteinführung der neuen Oberklassen-Limousine LS, die für Anfang 2018 geplant ist, hebt Lexus die Sicherheitstechnologie auf ein neues Niveau. Als erster Lexus wird das Flaggschiff-Modell der Marke von weiteren Verbesserungen des Lexus Safety Systems+ profitieren. Dazu zählen weiterentwickelte Assistenzsysteme und das Pre-Crash Safety System.

Das Advanced Lexus Safety System+ umfasst mit dem aktiven Lenkassistenten eine Weltneuheit, die helfen kann Kollisionen zu vermeiden, wenn selbst automatisches Bremsen nicht ausreicht. Außerdem präsentiert es eine Querverkehrswarnung, die den Fahrer auf eine mögliche Kollision aufmerksam macht, wenn sich Fahrzeuge an Straßenkreuzungen von links oder rechts nähern. Zusätzlich unterstützt das System mit dem Lexus CoDrive den Fahrer dabei, die Spur präzise zu halten. Zusammen mit weiteren Sicherheitstechniken ermöglichen diese Funktionen eine Fahrunterstützung auf einem außergewöhnlich hohen Niveau.

Die Leistungsmerkmale im LS bringen mehr Sicherheit und Schutz für eine große Bandbreite an Fahrsituationen. Alle System-Module wurden konsequent auf Übersichtlichkeit und intuitive Bedienung ausgelegt. Ein Beispiel dafür bietet die Darstellung von Hinweisen auf einem großen farbigen Head-up-Display (HUD) und dem Multiinformationsdisplay. Wenn die Systeme aktiv sind, kann der Fahrer dort aktuelle Informationen zum Status und zum Fahrverhalten ablesen.

PRE-CRASH SAFETY SYSTEM MIT FUSSGÄNGERERKENNUNG UND AKTIVEM LENKASSISTENTEN

Der LS ist das erste Modell von Lexus, in dem zusätzlich zu den bekannten Funktionen ein Pre-Crash Safety System mit Fußgängererkennung und aktivem Lenkassistenten zum Einsatz kommt. Mit dieser Technologie präsentiert Lexus eine Weltneuheit, die den Standort eines Fußgängers ermittelt und, wenn notwendig, automatisch Lenkung und Bremsen beeinflussen kann.

Wird ein Fußgänger oder auch feststehende Hindernisse vor dem Fahrzeug erkannt und steht - trotz der Warnhinweise des Systems - eine Kollision unmittelbar bevor, löst es automatisch nicht nur eine Bremsung aus, sondern leitet zugleich auch ein Ausweichmanöver innerhalb der Fahrspur ein. Der Fahrer wird auf die Aktivierung des Systems über eine Anzeige auf dem Head-up-Display hingewiesen.

FORTSCHITTLICHE FAHRASSISTENZTECHNOLOGIE MIT LEXUS CODRIVE

Das Lexus CoDrive System verbindet den Spurhalteassistenten mit den Funktionen der adaptiven Geschwindigkeitsregelung (ACC), um die Lenkunterstützung im Einklang mit den Intentionen des Fahrers umzusetzen. Gerade auf kurvigen Strecken und im Stau kann es den Fahrer erheblich entlasten. Den aktuellen Status und die jeweils aktive Unterstützung erfährt der Fahrer auf dem Head-up-Display und dem Multiinformationsdisplay.

SPURHALTEASSISTENT

Der Spurhalteassistent wird aktiv, sobald ACC eingeschaltet ist. Die Kamera erfasst nicht nur die Fahrbahnmarkierungen, sondern folgt auch dem Weg des vorausfahrenden Fahrzeugs und leistet wertvolle Dienste, wenn etwa beim Fahren mit niedrigen Geschwindigkeiten und kurzen Abständen die Linien nicht erkennbar sind.

ZWEIACHSIGER FERNLICHT-ASSISTENT

Der zweiachsige (horizontal und vertikal) Fernlichtassistent stellt optimales Licht zur Verfügung durch getrenntes Ein- und Ausschalten der zwei Reihen von LEDs - 8 in der oberen und 16 in der unteren Reihe -, die in jedem Scheinwerfer verbaut sind. Dadurch konnte die Steuerung der Lichtstärke im Verhältnis zum aktuellen LED-basierten Fernlichtassistenten deutlich optimiert werden. Da auf diese

Weise bei Nacht häufiger mit Fernlicht gefahren werden kann, ohne den Gegenverkehr zu blenden, ergibt sich ein wertvoller Sicherheitsgewinn durch bessere Sicht.

QUERVERKEHRSWARNUNG VORNE

Die Querverkehrswarnung (FCTA) wurde entwickelt, um Kollisionen durch Erkennung von sich nähernden Fahrzeugen an Kreuzungen vorzubeugen. Radarsensoren an den Seiten des LS registrieren, ob sich ein Fahrzeug aus seitlicher Richtung nähert. Sollte der Fahrer weiterfahren, wird er von einem Warnton und einem Hinweis auf dem Multiinformationsdisplay gewarnt.

VERKEHRSZEICHENERKENNUNG

Die Verkehrszeichenerkennung (RSA) im neuen LS nutzt sowohl die Daten des Navigationssystems als auch eine Kamera, um Informationen über die Verkehrszeichen zu erhalten. Die Darstellung erfolgt sowohl auf dem Head-up-Display als auch auf dem Multiinformationsdisplay. Das Risiko, möglicherweise relevante Zeichen zu übersehen, wird vermieden. Der Fahrer profitiert von einem weiteren Plus an Sicherheit.

VERBESSERUNGEN GEGENÜBER DEN FUNKTIONEN DES LEXUS SAFETY SYSTEM+

Lexus hat die Leistungsmerkmale des Pre-Crash Safety Systems (PCS), des Spurwechselwarner (LDA), der adaptiven Geschwindigkeitsregelung (ACC) weiterentwickelt und jetzt als Module in das Advanced Lexus Safety System+ im neuen LS integriert.

PRE-CRASH SAFETY SYSTEM

Das Pre-Crash Safety System (PCS) ist damit auch in der Lage, Radfahrer und Fußgänger bei Nacht zu erkennen und unterstützt den Fahrer bei Gefahr mit automatischem Bremseinsatz. Eine Verzögerung um bis zu 60 km/h ist in solchen Fällen möglich. Damit wird der Kollisionsschutz deutlich erhöht.

SPURWECHSELWARNER

Neben den Fahrbahnmarkierungen registriert der Spurwechselwarner (LDA) auch die unterschiedlichen Eigenschaften von Asphalt und Elementen wie Gras, Erde oder Bordsteinen.

Verantwortlich dafür sind Fortschritte hinsichtlich der Wahrnehmungssensibilität des Systems. Neben Warnhinweisen erhält der Fahrer Rückmeldung von Lenkung und Drehmoment, um seine sichere Spur zu finden – selbst auf Straßen ohne Fahrbahnmarkierung.

ADAPTIVE GESCHWINDIGKEITSREGELUNG

Mit Weitwinkelerkennung durch Verwendung eines neuen Mikrowellenradars und einer Kamera mit größerer Reichweite erzielt die adaptive Geschwindigkeitsregelung (ACC) ein bislang unerreichtes Qualitätsniveau. Der Fahrkomfort und damit auch das individuelle Gefühl der Sicherheit werden durch gleichmäßige Beschleunigungsvorgänge erheblich verbessert. Auch im Falle von schnellen Geschwindigkeitswechseln arbeitet ACC mit ausgewogener Verzögerung.

BREMSUNTERSTÜTZUNG BEIM PARKEN

Lexus hat die Gefahr von Parkremplern beim LS deutlich minimiert. Dazu wurden die Bremsunterstützungssysteme, die im niedrigen Geschwindigkeitsbereich greifen, in ein Paket integriert. Der Fahrer erhält einen Warnhinweis, sobald sich andere Fahrzeuge oder Fußgänger nähern. Das System erkennt außerdem feststehende Objekte wie Mauern oder installierte Straßeneinrichtungen. Beim LS kommt zudem eine weltweit erste Bremsunterstützung mit Fußgängererkennung zum Tragen. Als Basis dienen die bereits bekannten intelligenten Parksensoren sowie die Warnung bei rückwärtigem Verkehr mit Bremseingriff. Das System erkennt mithilfe einer Heckkamera Fußgänger und bewegliche Objekte hinter dem Fahrzeug, warnt den Fahrer und löst den Bremsvorgang aus.

360°-KAMERA MIT SEITEN-ABSTANDSWARNER UND KURVENSICHT

Die 360°-Kamera bildet jetzt auch Seitenabstände ab und bietet vorausschauende Kurvensicht. Mit dem Seiten-Abstandswarner wird die Fläche vor dem Fahrzeug aus der Vogelperspektive auf den Bildschirm projiziert und verschafft damit einen klaren Überblick. So kann er beispielsweise in engen Straßen jederzeit die seitlichen Abstände überblicken. Gleichzeitig wird die Längsführung aktiviert, die das Rangieren deutlich vereinfacht.

LEXUS PRÄSENTIERT NEUES KONZEPT FÜR PRESSEKONFERENZEN AUF DER IAA 2017

Mit dem Anspruch, neue Wege zu gehen, hat Lexus die traditionelle Form der Pressekonferenzen auf den Prüfstand gestellt und präsentiert auf der IAA 2017 in Frankfurt ein grundlegend neues Konzept in der Kommunikation mit den Medienvertretern.

Dieser neuartige und ungewöhnliche Ansatz ist ein weiteres Beispiel für die Prinzipien des Omotenashi, denen sich Lexus verpflichtet fühlt. Omotenashi zählt zu den wertvollsten Traditionen japanischer Gastfreundschaft und stellt die Wünsche und Bedürfnisse der Menschen in den Fokus, um höchste Servicestandards zu erreichen. In diesem Fall hat sich Lexus von den veränderten Erwartungen der Journalisten und Medien zu einer flexiblen News-Sharing-Methode inspirieren lassen, die innovativ und zweckorientiert die Potenziale der virtuellen Realität nutzt.

Deshalb wird es keinen festen Termin für eine Lexus Pressekonferenz während des eng getakteten Zeitplans der Pressetage geben. Stattdessen haben die Medienvertreter jederzeit die Möglichkeit, den Lexus Stand zu besuchen und dort mithilfe von Virtual-Reality-Brillen eine geführte Tour mit Kommentar und Präsentationen von Lexus Europachef Alain Uyttenhoven sowie den Lexus Produktspezialisten vorzunehmen.

Lexus ist davon überzeugt, mit einer solchen "Pressekonferenz auf Abruf" auf wirksame Weise alle wichtigen Botschaften anschaulich, ausführlich und zeiteffizient kommunizieren zu können.

Das Konzept und die Präsentation orientieren sich an den Kernwerten des Omotenashi, die Lexus sowohl bei der Servicequalität als auch bei der Entwicklung innovativer Technologien anwendet. Diese Vorgehensweise kommt nicht nur bei allen neuen Lexus Fahrzeugen zum Tragen, sondern bestimmt die Lexus Geschäftsstrategie als innovative, multidimensionale Lifestyle-Marke.

FUNKTIONSWEISE DER „PRESSEKONFERENZ AUF ABRUF“

Akkreditierte Journalisten haben während der Pressetage jederzeit die Möglichkeit, den Lexus Stand aufzusuchen. Am Empfang erhalten sie eine Virtual-Reality-Brille, die „Microsoft HoloLens“.

Ein virtueller Moderator führt sie dann über den Stand. Während sie die Exponate betrachten, hören sie Redebeiträge sowie Erläuterungen, die durch Informationsgrafiken, 3D-Animationen und kurze Video-Clips visualisiert werden. Diese Präsentationsform kommt dem Effekt eines Head-up-Displays im Auto nahe. Alle zentralen Zusatzinformationen werden virtuell ins Sichtfeld des Nutzers projiziert, ohne den Blick vom Wesentlichen abzulenken.

Der Inhalt, inklusive der Redebeiträge von Lexus Europachef Alain Uyttenhoven und den Lexus Produktspezialisten, ist für alle Medienvertreter gleich. Nach einer Begrüßung durch das Kommunikationsteam erfahren sie mehr über die neuen Lexus Modelle, erhalten Informationen über die Lexus Geschäftsentwicklung und einen Ausblick auf Ziele und anstehende Projekte der Marke. Insgesamt dauert die Präsentation rund zehn Minuten.

Die Lexus Ausstellung befindet sich in Halle 8.0, Stand A20. Die Präsentation der Pressekonferenz ist jederzeit abrufbar während der Pressetage der IAA (12. und 13. September).